

Europameisterschaften

## Silberner Abschluss einer erfolgreichen Europameisterschaft



**04.08.2013 – Mit dem Gewinn der Silbermedaille in der Verfolgung komplettierte Judith Wagner (Starzach) ihren Medallensatz bei den Offenen Sommerbiathlon Cross Europameisterschaften in Haanja (Estland). Wenngleich es am Abschlusstag für das deutsche Team**

**keine weiteren Medaillen gab, so dokumentierten weitere Top Ten Platzierungen in allen Klassen, dass das deutsche Team mit der Spitze in Europa mithalten kann. Mit einer Gold, zwei Silber und zwei Bronzemedailles war dies das beste Ergebnis eines deutschen Sommerbiathlon-Teams in den letzten zehn Jahren.**

In der Verfolgung der Damen durfte Judith Wagner mit einem Vorsprung von zwei Sekunden auf ihre stärksten Konkurrentinnen das Rennen eröffnen. Mit jeweils nur einem Fehler in den ersten drei Schiesseinlagen konnte sie diese Führung auch bis zum letzten Schießen behaupten. Als ihr dann aber drei Fehler unterliefen, konnte die Tschechin Pavla Schorna ihr die Goldmedaille auf der letzten Runde noch entreißen. Die Bronzemedaille ging an Elena Jarkowa aus Russland. Thordis Arnold (Meinerzhagen) leistete sich insgesamt fünf Schießfehler und beendete das Rennen erneut mit einem siebten Platz.

Bei den Herren zeigte Michael Herr (Leipzig), wie schon bereits die ganze Saison, dass er ein Spezialist für die Verfolgungswettkämpfe ist. Er startete nach dem Sprint als 23. in das Rennen und verbesserte sich mit insgesamt nur vier Schießfehlern auf den achten Rang. Tobias Giering (Sulz-Fischingen) verbesserte sich auf Platz 18. Gold ging an Sergei Balandin (Russland), Silber an Indrek Tobreluts (Estland) und Bronze an Ruslan Nasirow (Usbekistan).

Bei den Juniorinnen bestätigten Anna Wahls (Ulm) und Lisa Kellermann (Bondorf) mit den Plätzen acht und elf den guten Eindruck aus den vorangegangenen Rennen. Die Medaillen gingen an Julia Zurawok (Ukraine), Leisan Biktaschewa und Margerita Jarostowa (beide Russland).

Die Junioren Hendirk Berner (Gifhorn) und Christian Heß (Bebelsheim) konnten ihre sehr gute Ausgangsposition nach dem Sprint nicht nützen und büßten bereits nach den Liegendeinlagen sämtliche Medaillenchancen ein. Am Ende landeten sie auf den Plätzen acht und neun. Die Plätze eins bis drei gingen hier an Georgi Sennikow (Russland), Oleksandr Dudkow (Ukraine) und Kirill Komarow (Russland).

Die kompletten Ergebnisse der Europameisterschaften Sommerbiathlon in Haanja finden Sie über diesen [Link](#) .

Beitrag und Foto: Dieter Wagner